

# **Modulverzeichnis**

**für den Bachelor-Teilstudiengang  
"Kulturanthropologie|Europäische Ethnologie" -  
zu Anlage II.23 der Prüfungs- und Studienordnung  
für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang  
(Amtliche Mitteilungen I 21 Teil b/2011 S. 1375)**

---



---

## Module

B.KAEE.01: Grundlagen der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie.....	3640
B.KAEE.02: Kulturhistorische Methoden und Hermeneutik.....	3641
B.KAEE.03: Methoden der Feldforschung.....	3642
B.KAEE.04: Kulturtheorie.....	3643
B.KAEE.05: Klassische und vergleichende Forschungsfelder und Fachgeschichte der KAEE.....	3644
B.KAEE.06: Themen- und Theorievertiefung der KAEE.....	3645
B.KAEE.07: Praxisfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie.....	3646
B.KAEE.08: Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie.....	3647
B.KAEE.09: Klassiker der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie.....	3648
B.KAEE.10: Praxiserfahrung in der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie.....	3649
B.KAEE.12: Methoden der Bildanalyse.....	3650
B.KAEE.13: Praxis der Visuellen Anthropologie.....	3651
B.KAEE.14: Filmanalyse.....	3652
B.KAEE.15: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.....	3653
B.KAEE.19: Fachwissenschaftliche Spezialisierung.....	3654
B.KAEE.77: Praxis des ethnographischen Films für Kultur- und Sozialwissenschaftler/innen.....	3655

# Übersicht nach Modulgruppen

## 1) Kerncurriculum

Es müssen folgende acht Module im Umfang von insgesamt 66 C erfolgreich absolviert werden:

B.KAEE.01: Grundlagen der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie (8 C, 4 SWS) - Orientierungsmodul.....	3640
B.KAEE.02: Kulturhistorische Methoden und Hermeneutik (9 C, 4 SWS).....	3641
B.KAEE.03: Methoden der Feldforschung (9 C, 4 SWS).....	3642
B.KAEE.04: Kulturtheorie (8 C, 4 SWS).....	3643
B.KAEE.05: Klassische und vergleichende Forschungsfelder und Fachgeschichte der KAEE (8 C, 4 SWS).....	3644
B.KAEE.06: Themen- und Theorievertiefung der KAEE (8 C, 4 SWS).....	3645
B.KAEE.07: Praxisfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie (8 C, 2 SWS).....	3646
B.KAEE.08: Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie (8 C, 4 SWS).....	3647

## 2) Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

### a) Fachwissenschaftliches Profil

Studierende des Studienfaches "Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie" können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.KAEE.09: Klassiker der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie (6 C, 4 SWS).....	3648
B.KAEE.10: Praxiserfahrung in der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie (6 C).....	3649
B.KAEE.12: Methoden der Bildanalyse (6 C, 4 SWS).....	3650
B.KAEE.19: Fachwissenschaftliche Spezialisierung (6 C, 2 SWS).....	3654

## 3) Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

### a) Wahlmodule für Studierende aller Studiengänge und -fächer

Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.KAEE.13: Praxis der Visuellen Anthropologie (3 C, 2 SWS).....	3651
B.KAEE.14: Filmanalyse (4 C, 3 SWS).....	3652

### b) Wahlmodule für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften

Folgendes Wahlmodul kann von Studierenden sozial- bzw. geisteswissenschaftlicher Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.KAEE.77: Praxis des ethnographischen Films für Kultur- und Sozialwissenschaftler/innen (10 C, 12 SWS)..... 3655

**c) Wahlmodule für Studierende der KA/EE**

Folgendes Wahlmodul kann von Studierenden des Studienfaches "Kulturanthropologie/ Europäische Ethnologie" im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.KAEE.15: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (3 C, 2 SWS)..... 3653

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.01: Grundlagen der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie</b> <i>English title: Introduction to Cultural Anthropology/European Ethnology</i>		8 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Grundlagen und die Geschichte der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie ebenso wie über exemplarische Forschungsgegenstände und Fragestellungen des Faches. Im Tutorium wird die Fähigkeit erworben, mit Fachliteratur umzugehen. Die Studierenden lernen erste wissenschaftliche Arbeitsweisen und Fachinhalte an Textbeispielen kennen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung: "Einführung in die Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie"</b> <b>2. Tutorium: "Einführung in die Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie. Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens"</b>	2 SWS	2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Arbeitsaufgaben (max. 3 S.; unbenotet) und regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit zu 2.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich Grundlagen, Geschichte, Forschungsgegenstände und Theorien der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie angeeignet haben und einen ersten kritischen Zugang zur Fachliteratur und zu den Arbeitsweisen des Faches gefunden haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 120		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.02: Kulturhistorische Methoden und Hermeneutik</b> <i>English title: Methods of cultural historical analysis and hermeneutics</i>	9 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden eignen sich grundlegende Methoden und hermeneutische Verfahren der kulturhistorischen Forschung an. Sie erlernen den Umgang mit historischen Quellen und werden in die Grundzüge der Paläographie eingeführt. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur Analyse kultureller Phänomene der Vergangenheit anhand fachspezifischer Arbeitsweisen der KAEE und erhalten dabei Einsichten in die historische Bedingtheit kulturellen Handelns und kultureller Erscheinungsformen sowie deren historischen Wandel.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar: "Methoden der kulturhistorischen Forschung (mit Archiv-Exkursion)"</b> <b>2. Übung: "Paläographie"</b>	2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Arbeitsaufgaben (max. 12 Seiten) oder Referat (ca. 12 Seiten) oder mündl. Prüfung (max. 15 Min.)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich grundlegende Methoden und hermeneutische Verfahren der kulturhistorischen Forschung angeeignet haben. Zudem belegen sie, dass sie den Umgang mit historischen Quellen und Grundlagen der Paläographie erlernt haben. Sie weisen die Fähigkeit zur Analyse kultureller Phänomene der Vergangenheit anhand fachspezifischer Arbeitsweisen der KAEE nach.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.03: Methoden der Feldforschung</b> <i>English title: Methods of field research</i>		9 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden eignen sich zentrale ethnographische Methoden des Faches an. Dies geschieht durch selbständige Recherche, Entwicklung eigener Fragestellungen, Untersuchungskonzepte und Lösungsmodelle auf der Grundlage von Methodenliteratur. Zudem erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur Verbindung von Theorie und Praxis, zur Teamarbeit (Kleingruppen) sowie zur wissenschaftlich angemessenen Präsentation von Forschungsergebnissen (mündlich und schriftlich).		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar: "Einführung in die Methoden und Probleme der Feldforschung"</b> <b>2. Übung: "Praxis der Feldforschung"</b>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 15 Min.) und Bericht (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie sich zentrale empirische Methoden des Faches theoretisch und praktisch angeeignet haben. Sie weisen nach, dass sie zu selbständiger Recherche, der Entwicklung eigener Fragestellungen und Untersuchungskonzepte auf der Grundlage von Methodenliteratur befähigt sind. Zudem erbringen sie den Nachweis, dass sie die Fähigkeit zur Verbindung von Theorie und Praxis sowie zur wissenschaftlich angemessenen Präsentation von Forschungsergebnissen erlernt haben sowie zur Teamarbeit in Kleingruppen fähig sind.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.04: Kulturtheorie</b> <i>English title: Culture Theories</i>		8 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erhalten einen Überblick über die historische Entwicklung und den Kontext exemplarischer Kulturtheorien. Sie lernen Schlüsselbegriffe und zentrale kulturanalytische Konzepte kennen und entwickeln dadurch ein erstes Verständnis für kulturwissenschaftliches Fragen. Sie vertiefen ihre Kenntnisse im Proseminar in der Auseinandersetzung mit einzelnen Autor/innen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung "Kulturtheorien"</b> <b>2. Seminar: "Kulturtheorien"</b>		2 SWS 2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (90 Minuten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Arbeitsaufgaben (max. 10 S.) und regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit zu 2.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich Grundlagen der Kulturtheorie, Schlüsselbegriffe und zentrale kulturanalytische Konzepte, Verständnis für den Anwendungsbezug von Kulturtheorien auf gesellschaftliche Problemlagen angeeignet haben. Zudem erbringen sie den Nachweis, dass sie die Fähigkeit zu selbständigem, analytischen Arbeiten und Verfassen erster wissenschaftlicher Texte erlernt haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 120		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl für Veranstaltung 1: 120 Maximale Studierendenzahl für Veranstaltung 2: 60		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.05: Klassische und vergleichende Forschungsfelder und Fachgeschichte der KAEE</b> <i>English title: Classical and comparative research fields and disciplinary history of KA/EE</i>		8 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erhalten Kenntnisse typischer Forschungsfelder der KAEE unter vergleichender Perspektive und lernen Fragestellungen und Zugangsweisen bei der Analyse kultureller Phänomene kennen. Sie gewinnen Einsichten in die Prozesshaftigkeit und Relationalität von Kultur und erarbeiten sich Ausschnitte des fachhistorischen Kanons und seiner Erweiterung seit den 1960er Jahren. Sie erwerben die Fähigkeit, theoretische und methodische Grundlagen zu diskutieren.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: 1. Seminar oder Vorlesung: "Klassische Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Klausur (ca. 90 Min.) oder schriftl. Arbeit (max. 10 Seiten) oder Referat (ca. 15 Min.)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar		4 C
<b>Lehrveranstaltung: 2. Seminar: "Themen der Europäischen Ethnologie"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Arbeitsaufgaben (max. 10 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar		4 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich die Kenntnis typischer Forschungsfelder der KAEE unter vergleichender Perspektive von Fragestellungen und Zugangsweisen bei der Analyse kultureller Phänomene angeeignet haben. Sie erbringen den Nachweis, dass sie sich in den fachhistorischen Kanon und seiner Erweiterung seit den 1960er Jahren, in die exemplarische Anwendung theoretischer und methodischer Grundlagen im europäischen Wissenschaftskontext eingearbeitet haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		8 C 4 SWS
<b>Modul B.KAEE.06: Themen- und Theorievertiefung der KAEE</b> <i>English title: Topics and theories of KAEE</i>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, kulturalthropologische Perspektiven in Bezug auf ausgewählte Themen der KAEE zu entwickeln und erproben die Anwendung von Methoden und Theorien in selbständig erarbeiteten, Fragestellungen. Dabei erlernen sie die eigenständige Recherche und Bearbeitung spezifischer Fachliteratur und deren Einordnung in internationale Wissenschaftskontexte.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: 1. Seminar zu Themen und Theorien der Kulturalthropologie/ Europäischen Ethnologie</b>	2 SWS	
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit	4 C	
<b>Lehrveranstaltung: 2. Seminar oder Vorlesung: "Themenfelder der Kulturalthropologie/Europäischen Ethnologie"</b>	2 SWS	
<b>Prüfung: Arbeitsaufgaben (max. 10 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar	4 C	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie kulturalthropologische Fragestellungen anhand ausgewählter Themen und Theorien der KAEE entwickeln sowie diese in ethnographische Forschungen anhand selbständig erarbeiteter theoretisch-praktischer Übungen ("forschendes Lernen") umsetzen können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.07: Praxisfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie</b> <i>English title: Fields of professional practice of Cultural Anthropology/European Ethnology</i>	8 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden lernen exemplarische Praxisfelder des Faches und deren wissenschaftliche Probleme und historische Kontexte kennen. Sie setzen eigenständig erworbenes Wissen in exemplarischen Feldern kulturanthropologischer Kulturanalyse um, indem sie u.a. selbständig ein Projekt konzipieren. Die Studierenden erwerben berufsfeldnahes Wissen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 212 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: 1. Seminar: "Praxisfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie"</b>	2 SWS
<b>Prüfung: Arbeitsaufgaben (max. 10 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar	4 C
<b>Lehrveranstaltung: 2. Praktikum: (mindestens 4 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit; es müssen insgesamt mindestens 120 Stunden Workload nachgewiesen werden)</b>	
<b>Prüfung: Praktikumsbericht (max. 3 Seiten), unbenotet</b>	4 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie erworbenes Wissen in zentralen Feldern kulturanthropologischer Kulturanalyse selbstständig umsetzen können. Sie erbringen zudem den Nachweis, dass sie selbständig einen Projektentwurf konzipieren können und zeigen, dass sie berufspraktische Kenntnisse sowie selbständiges und termingerechtes Arbeiten erlernt haben.	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Sommersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.08: Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie</b> <i>English title: Research areas of Cultural Anthropology/European Ethnology</i>		8 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungsfragen des Fachs und erschließen sich anhand komplexer Fragestellungen neuere Ansätze und Methoden. Sie erwerben die Fähigkeit zu kritischem Vergleich unterschiedlicher empirischer Zugangsformen und theoretischer Argumentationsweisen in ausgewählten Forschungsfeldern.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: 1. Seminar: "Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie"</b>	2 SWS	
<b>Prüfung: Klausur (ca. 90 Min) oder schriftliche Arbeit (max. 10 Seiten) oder Referat (ca. 15 Min) oder mündliche Prüfung (max. 15 Min)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar	4 C	
<b>Lehrveranstaltung: 2. Seminar: "Forschungsfelder der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie"</b>	2 SWS	
<b>Prüfung: Arbeitsaufgaben (max. 10 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar	4 C	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie selbständig komplexe Fragestellungen auf aktuelle Forschungsfelder der KAEE anwenden können und dass sie sich die Fähigkeit zu kritischem Vergleich unterschiedlicher empirischer Zugangsformen angeeignet haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.09: Klassiker der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie</b> <i>English title: KA/EE Classics of the discipline</i>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden beschäftigen sich intensiv mit einflussreichen Werken des Fachs (Monographien, Tagungsbänden, Dokumentationen etc.) und erweitern dadurch ihr theoretisches und fachliches Wissen im internationalen und nationalen Kontext.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar oder Vorlesung: "Klassiker der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie"</b>	2 SWS	
<b>2. Lektüre-Seminar oder Lektüre im Selbststudium, belegt durch Lesetagebuch</b>	2 SWS	
<b>Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) oder Arbeitsaufgaben (max. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (max. 15 Minuten) oder Klausur (max. 90 Min.)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar zu 1.		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich intensiv mit einflussreichen Werken des Fachs (Monographien, Tagungsbänden, Dokumentationen etc.) beschäftigt haben und das theoretische und fachliche Wissen im internationalen und nationalen Kontext anwenden können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.10: Praxiserfahrung in der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie</b> <i>English title: Practical experience in Cultural Anthropology/European Ethnology</i>		6 C
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden beschäftigen sich intensiv mit einflussreichen Werken des Fachs (Monographien, Tagungsbände, Dokumentationen etc.) und erweitern dadurch ihr theoretisches und fachliches Wissen im internationalen und nationalen Kontext.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 16 Stunden Selbststudium: 164 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Praktikum</b> mindestens 4 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit; es müssen insgesamt mindestens 120 Stunden Workload nachgewiesen werden  <b>2. Exkursion</b> (insgesamt mindestens 2 Tage) im Anschluss an den Besuch der aufbauenden Module mit wissenschaftlicher Vorbereitung (auch im Block) <u>oder</u> <b>Teilnahme an einer Fachtagung</b> (mindestens 2 Tage) <u>oder</u> <b>Teilnahme am Institutskolloquium</b>		
<b>Prüfung: Je ein Bericht (max. 3 Seiten), unbenotet</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich intensiv mit einflussreichen Werken des Fachs (Monographien, Tagungsbände, Dokumentationen etc.) beschäftigt haben und das theoretische und fachliche Wissen im internationalen und nationalen Kontext anwenden können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Semester; Vorlesungsfreie Zeit	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.12: Methoden der Bildanalyse</b> <i>English title: Methods of visual analysis</i>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden werden an Beispielen aus verschiedenen Epochen und Genres an bildwissenschaftliche Fragestellungen und Methoden herangeführt. Der Schwerpunkt liegt auf den medialen Eigenschaften von Bildern im Unterschied zu Texten, der historisch unterschiedlichen Funktionsweise von Bildsprache und dem gesellschaftlichen Stellenwert von bildender Kunst und anderen Bilddokumenten. Ebenso lernen die Studierenden Bildsprache und Bildaufbau in Film und Fotografie sowie den Einsatz moderner Medien in der kulturwissenschaftlichen Wissensproduktion.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorlesung oder Seminar zu Methoden der Bildanalyse</b> <b>2. Seminar: "Praxis der visuellen Anthropologie"</b> Übung: "Kulturwissenschaftlicher Umgang mit Fotografie" <u>oder</u> Übung: "Einführung in die Produktion kulturwissenschaftlicher Filme" <u>oder</u> Übung: "Kulturwissenschaftliche Medienproduktion"		2 SWS  2 SWS
<b>Prüfung: Praktische Prüfung zu 2., unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit in Seminar und Übung		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie Verständnis bildwissenschaftlicher Fragestellungen und Methoden entwickelt haben und dass sie in der Lage sind, verschiedene visuelle Formate als empirische Quelle sowie als Medium der ethnografischen Repräsentation reflektiert zu nutzen.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.13: Praxis der Visuellen Anthropologie</b> <i>English title: Practice of Visual Anthropology</i>		3 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen Grundlagen der visuellen Anthropologie und ihrer Praxis. Sie erwerben die Fähigkeit, Fotografie, Film sowie weiterer Medien als Quellenmaterial kritisch zu handhaben und sie als Modell einer ethnographisch visuellen Verdichtung zu verstehen.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Übung: "Kulturwissenschaftlicher Umgang mit Fotografie"</b> oder <b>2. Übung: "Einführung in die Produktion kulturwissenschaftlicher Filme"</b> oder <b>3. Übung: "Kulturwissenschaftliche Medienproduktion"</b>	2 SWS	2 SWS
<b>Prüfung: Praktische Prüfung (in einer der drei Übungen)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit	2 SWS	2 SWS
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie zentrale Grundlagen der Praktiken der visuellen Anthropologie erlernt haben. Sie weisen das Verständnis von Fotografie und Film als Quellenmaterial und dessen kritische Handhabung nach.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 30		
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl Übung "Film": 15		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		4 C 3 SWS
<b>Modul B.KAEE.14: Filmanalyse</b> <i>English title: Film analysis</i>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Studierende werden in die Methoden der Dokumentarfilmanalyse und deren Anwendung eingeführt und lernen exponierte Vertreter des dokumentarischen Films in Geschichte und Gegenwart kennen. Zudem erhalten sie Einsicht in Theorien, Modelle und Praxen des kulturwissenschaftlichen Films.	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden	
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar: "Filmanalyse"</b> <b>2. Übung zur Praxis des kulturwissenschaftlichen Films</b>	2 SWS 1 SWS	
<b>Prüfung: Referat (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 4 Seiten)</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit	3 C	
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie vertiefte Kenntnisse über die Methoden der Dokumentarfilmanalyse und deren Anwendung anhand exponierter Vertreter des dokumentarischen Films in Geschichte und Gegenwart erworben haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 20		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		3 C 2 SWS
<b>Modul B.KAEE.15: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</b> <i>English title: Introduction to academic research tools and working methods</i>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der Wissensorganisation im Fach KAEE (Literaturrecherche, Aufbau und Inhalt von Referaten, Präsentationstechniken, korrektes Bibliographieren, Erstellen von Protokollen, Kennenlernen der wichtigsten Publikationsorgane im Fach, Lesen und Exzerpieren wissenschaftlicher Literatur).	<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden	
<b>Lehrveranstaltung: Übung: "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Arbeitsaufgaben (max. 10 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie die zentralen wissenschaftlichen Arbeitstechniken im Fach KAEE, Literaturrecherche, Aufbau und Inhalt von Referaten, Präsentationstechniken, korrektes Bibliographieren, Erstellen von Protokollen erlernt haben.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 3	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.19: Fachwissenschaftliche Spezialisierung</b> <i>English title: Area of emphasis within Cultural Anthropology/European Ethnology</i>		6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden erarbeiten sich in einem von ihnen gewählten Forschungsfeld oder Theoriebereich vertieftes Wissen und erhalten dadurch die Möglichkeit, sich thematisch zu spezialisieren. Indem sie sich an Diskussionen auf Fachtagungen oder Fachkolloquien beteiligen, erwerben sie die Fähigkeit zur Verbindung von Theorie und Praxis im selbstständigen wissenschaftlichen Diskurs. Die Studierenden erlangen eigenständige Analyse- und Beurteilungskompetenz und erweitern ihr theoretisches und fachliches Wissen. Das Modul ist Teil des wissenschaftlichen Fachprofils.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Seminar oder Vorlesung aus dem Bereich der Module B.KAEE.05 oder B.KAEE.08</b>  <b>2. Teilnahme am Institutskolloquium</b> <u>oder Teilnahme an einer Exkursion</u> (insgesamt mind. 2 Tage) im Anschluss an den Besuch der aufbauenden Module mit wissenschaftlicher Vorbereitung (auch im Block) <u>oder Teilnahme an einer Fachtagung</u> (mind. 2 Tage), jeweils nachzuweisen durch einen 3-seitigen Bericht		2 SWS
<b>Prüfung: Mündliches Referat oder mündliche Prüfung (ca 15 Min.) zu 1.</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme und mündliche Mitarbeit im Seminar		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie selbstständig komplexe Fragestellungen auf aktuelle Forschungsfelder der KAEE anwenden können und dass sie erworbenes Wissen in innerfachlichen Diskussionen in der Praxis anwenden können.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> B.KAEE.01, B.KAEE.02, B.KAEE.03	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> Jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 60		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul B.KAEE.77: Praxis des ethnographischen Films für Kultur- und Sozialwissenschaftler/innen</b> <i>English title: The use of ethnographic films in fields of cultural and social research</i>		10 C 12 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Einführung in Theorie und Praxis des ethnographischen Films. Auf der Grundlage paradigmatischer Texte zum Thema werden filmsprachliche Elemente und die Besonderheiten der ethnographischen Aufnahmesituation diskutiert. Ziel ist es, anhand der Herstellung eines kleinen Films über ein lokales Thema die methodischen Grundlagen theoretisch zu erarbeiten, praktisch umzusetzen und später in einem schriftlichen Bericht zu reflektieren. Neben der so erworbenen Methodenkompetenz vermittelt dieses als Summer School konzipierte Modul vor allem Sozial- und Selbstkompetenz aufgrund des team- und projektorientierten Arbeitens in Werkstattatmosphäre.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 168 Stunden Selbststudium: 132 Stunden
<b>Lehrveranstaltungen:</b> <b>1. Vorbereitende Lektüre im Selbststudium</b> <b>2. Übung: Summer School - "Theorie und Praxis des ethnographischen Films"</b> (3 Wochen inklusive Wochenende; ca. 8 Stunden täglich)		12 SWS
<b>Prüfung: Abschlussbericht (max. 15 Seiten), unbenotet</b> <b>Prüfungsvorleistungen:</b> Regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie Erstellung eines kleinen Films zu einem lokalen Thema		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden weisen nach, dass sie sich die methodischen und theoretischen Grundlagen ethnographischer Filmarbeit erarbeitet haben und darauf aufbauend einen kleinen Film zu einem lokalen Thema konzipieren und realisieren können und diesen Prozess in einem schriftlichen Bericht reflektieren.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Regina Bendix Prof. Dr. Carola Lipp; Prof. Dr. Sabine Hess	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig (i.d.R. alle 2 Jahre)	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 6		